



EINLADUNG UND AUSSCHREIBUNG ZUM Heinsberger HESTADAGAR

Genehmigt durch die Beauftragte für Freizeit- und Breitensport des IPZV Landesverband Rheinland e.V., Marion Heindorf, am 31.03.2025

Genehmigt durch das IPZV Ressort Breitensport, Corinna Langer, am 10.04.2025

Datum:	Samstag, 14.06.2025 bis Sonntag, 15.06.2025
Ort:	Schloss Wickrath, 41189 Mönchengladbach
Veranstalter:	IPR-HS e.V., Neuenhovenerstr. 29, 41363 Jüchen
Richter:	Angi Wittfeld, Tamara Engel
Bahnen:	Große Halle 25x65m, kleine Halle 20x40m, Außenreitplatz 70x70m
Nennungen:	Per E-Mail an Breitensportwart@islandpferde-hs.de
Nennschluss:	Samstag, 31.05.2025
Nenngeld:	20€ pro Wettbewerb, Mannschaftsviergang pro Team 20€, Führzügelwettbewerb ist kostenfrei Überweisung an: Islandpferdereiter Kreis Heinsberg IBAN: DE35 3125 1220 0009 5139 95
Startbegrenzung:	60 Teilnehmer. Jedes Pferd darf an max. 4 Starts pro Tag teilnehmen
Startberechtigt:	Alle Pferde ab 5 Jahre
Startnummern:	Müssen selbst mitgebracht werden
Platzierung:	Platz 1-5 werden platziert
Pferdeunterbringung:	Paddock Eigenbau inkl. Heu 55€ (inkl. 10€ Paddockpfand), 85€ Box inkl. Heu & Ersteinstreue & Endmistung, 30€ Camper
Ausrüstung:	Die Reitkleidung soll zweckmäßig sein. Ausrüstung: Bezogen auf die Ausrüstung von Reiter und Pferd ist eine freiwillige Bemusterung vor Beginn des jeweiligen Wettbewerbs oder zu Beginn der Veranstaltung, durch einen verantwortlichen Richter möglich. Bei Entscheidung zu einer Ausrüstungskontrolle durch den Richter ist diese bindend. Der Reiter sorgt selbstständig dafür, dass sein Pferd rechtzeitig vorgestellt wird. Während der ganzen Veranstaltung besteht für alle Reiter (auch nicht reitende Teilnehmer innerhalb eines Wettbewerbs) Helmpflicht. Beschlag / Hufschutz: Der Beschlag/die Schutzmaterialien am Huf müssen angemessen für Pferd und Boden sein. Pferde dürfen bei entsprechendem Boden auch unbeschlagen vorgestellt werden, oder nur an den Vorderhufen beschlagen sein. Schutzmaterial an den Pferdebeinen darf verwendet werden, muss aber bei der Bemusterung abgenommen werden. Schutzmaterial darf verwendet werden, darf aber 250 Gramm pro

	<p>Pferdebein plus Eisen nicht überschreiten. Die Anbringung von Schweißnähten z.B. kann durchaus sinnvoll sein, wenn man auf steinigem Wegen reitet. Ein orthopädischer Beschlag zum Wohle des Pferdes ist erlaubt. Grundsatz: Der Huf muss zum Fesselstand passen. Der Hufschutz muss zum Huf und Bewegungsablauf des Pferdes passen. Begründung: Da bei der Bewertung der Hestadagar-Wettbewerbe die Bewegung, Aktion und punktgenaues Herausreiten der Gangarten völlig unerheblich sind, gibt es keinen Grund Gewichtsbeschläge und andere Manipulationen zur Verbesserung der Bewegung anzuwenden.</p> <p>Sattelung und Zäumung: Die Ausrüstung muss immer für das (Island)Pferd passend sein. Als Zäumungen werden Trensen Gebisse doppelt- oder einfachgebrochen, Stangengebiss ohne Hebel erlaubt. Gebisslose Zäumungen mit Hebelwirkung dürfen keine Hebel länger als 8 cm aufweisen. Gebisslose Zäumungen ohne Hebelwirkung können ohne Einschränkung verwendet werden. Alle anderen Zäumungen sind vor dem Wettbewerb dem verantwortlichen Richter vorzustellen. Hilfszügel sind nicht erlaubt. Grundsatz: Sattelung, Gebiss und Zäumung müssen zueinander, zum Pferd und seinem Ausbildungsstand, aber auch zu den Fähigkeiten und Fertigkeiten seines Reiters passen.</p>
Haftung:	<p>Der Reiter erklärt mit Abgabe der Nennung im Sinne des Halters ausreichend versichert zu sein. Mit seiner Unterschrift erkennt jeder Teilnehmer an, dass die Teilnahme an der Veranstaltung und die Unterbringung der Pferde auf eigene Gefahr geschehen. Während der gesamten Veranstaltung bleiben der Reiter/Besitzer/Halter Tierhüter gem. § 834 BGB. Veranstalter, Ausrichter, und Chefrichter schließen jede Haftung, soweit gesetzlich zulässig, aus. Dieser Haftungsausschluss gilt nicht für Schäden aufgrund der Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit sowie für sonstige Schäden, die auf einer grob fahrlässigen Pflichtverletzung beruhen. Die Teilnahmebedingungen werden in vollem Umfang anerkannt. Es wird versichert, dass das Pferd ausreichend haftpflichtversichert ist. Der Reiter/Besitzer/Halter verpflichtet sich, Veranstalter, Ausrichter, und Chefrichter von Ansprüchen Dritter freizustellen, die auf Schäden beruhen, die durch das Pferd oder den Reiter/Besitzer/Halter verursacht wurden. Es wird versichert, dass das Pferd gesund ist, aus einem gesunden Bestand kommt. Inwieweit ein Impfschutz benötigt wird, ist der Ausschreibung des Hestadagars zu entnehmen. Bei Kombiveranstaltungen bspw. mit einem OSI (Offene Sportturniere für Islandpferde) gilt immer der Sport-Impfschutz-Modus laut FEIF Rules and Regulations für die gesamte Veranstaltung (einschließlich der Hestadagar-Teilnehmer). Der Teilnehmer erklärt sich einverstanden, dass seine Angaben aus organisatorischen Gründen evtl. per EDV gespeichert werden. Die Ausschreibung wird in allen Punkten anerkannt. Bei Minderjährigen müssen die Erziehungsberechtigten unterschreiben! Die Erziehungsberechtigten oder deren von ihnen beauftragte Vertreter haben die gesamte Veranstaltung die Aufsichtspflicht über den minderjährigen Teilnehmer.</p>
Impfung/ Krankheiten:	Jährliche Influenzaimpfung
Catering:	Freitagsabends leckeres vom Grill, Samstag & Sonntag belegte Brötchen, kalte Getränke, Kaffee, Kuchen, Imbisswagen
Ablauf:	Anreise am Freitag 13.06 ab 16:00 Uhr möglich. Beginn am Samstag nach Zeitplan, Ende Sonntag nachmittag.

Nr.	Wettbewerb	Erwachsene	Jug./ Junioren	Kinder	Hinweis
1	Führzügel	-	-	kostenfrei	-
2	Akustiktölt	20€	20€	20€	Bei genügend Startern getrennte Wertung nach Altersklassen
3	Sektglastölt/trab	20€	20€	20€	Bei genügend Startern getrennte Wertung nach Altersklassen
4	Kostümtölt	20€	20€	20€	Bei genügend Startern getrennte Wertung nach Altersklassen
5	Fahnenrennen	20€	20€	20€	Bei genügend Startern getrennte Wertung nach Altersklassen
6	Mannschaftsviergang	20€	20€	20€	Bei genügend Startern getrennte Wertung nach Altersklassen
7	Drei aus Vier	20€	20€	20€	Bei genügend Startern getrennte Wertung nach Altersklassen
8	Vier aus Fünf	20€	20€	20€	Bei genügend Startern getrennte Wertung nach Altersklassen
9	Heinsbergertölt	20€	20€	20€	Bei genügend Startern getrennte Wertung nach Altersklassen
10	Trail	20€	20€	20€	Bei genügend Startern getrennte Wertung nach Altersklassen

Wettbewerbserläuterung:

1. Führzügelklasse: Kinder bis 9 Jahre, Pferdeführer min. 18 Jahre alt,
2. Akustiktölt: nach K.O. Verfahren, Richter richten blind nach Gehör (Takt), mehreren Durchläufe
3. Sektglastölt/ trab: reiten mit Sektglas wahlweise im Tölt oder Trab, dabei werden Aufgaben angesagt die erfüllt werden müssen (absteigen, aufsteigen, Volte reiten, rückwärtsrichten, anhalten etc.), geritten wird zu mehreren
4. Kostümtölt/Trab : Wertung für das schönste Kostüm, harmonisch vorgestellt im Tölt oder Trab
5. Fahnenrennen: 2 Durchläufe
6. Mannschaftsviergang: Tölt, Trab, Schritt, Galopp. 4 Reiter je Mannschaft, jeder Reiter zeigt eine Gangart. Gerne in Teamkleidung und Teamnamen.
7. Drei aus vier: 3 von 4 Gängen müssen gezeigt werden bzw. die schlechteste Gangart wird nicht gewertet. Dieser Wettbewerb ist auch für Pferde mit nur 3 Gangarten geeignet!
8. Vier aus Fünf: 4 von 5 Gängen müssen gezeigt werden wobei Pass gezeigt/gewertet werden muss bzw. die schlechte Gangart wird nicht gewertet, Pass wird einzeln geritten.
9. Heinsbergertölt: geritten wird auf beiden Händen beliebiges Tempo Tölt
10. Trail: durchreiten verschiedener Hindernisse im Schritt, Parcours wird vorher bekannt gegeben und ausgegangen.